

Rechtsanwalt Erich Gemeiner sagt:

»Ein Bankraub zahlt sich einfach nicht aus«

Die Zahl der Banküberfälle geht zurück – jeder zweite Bankräuber wird gefasst.

Wien. „Im Gegensatz zu anderen Delikten (z. B. Einbruchdiebstählen) ist die Aufklärungsrate bei Bankraub sehr hoch“, sagt Rechtsanwalt Erich Gemeiner. In der Regel bewegen sich die geraubten Beträge im fünfstelligen Bereich. „Fraglich ist, wie viel von diesem Geld dann tatsächlich in Umlaufgebracht wird.“



Erich Gemeiner.

„Eine Verurteilung kann das private und berufliche Leben zerstören und man wird sein Leben lang als Verbrecher abgestempelt“, sagt Gemeiner. Auf die Frage, ob Bankräuber ihre Tat im Nachhinein bereuen, sagt Gemeiner: „Der Bankräuber, der aus Verzweiflung handelt, bereut sehr schnell, weil er erkennen muss, dass sein Leben danach schwieriger und aussichtsloser ist als zuvor.“

(ber, fil)